

# Kurzanleitung zur Fensteranordnung von Zoom für Hybride Szenarien im Hörsaal

## Fensteranordnung 1 Vorlesung mit geringem interaktivem Teil

Auf der Projektion wird nur der Inhalt im Vollbild angezeigt. Optional kann die eigene Webcam als Bild in Bild angezeigt werden.

Das Szenario soll eine Kombination aus Präsenzvorlesung und Livestream darstellen. Es eignet sich für Vorlesungen, in denen keine oder selten Fragen von den Studierenden zu erwarten sind. Diese können gegebenenfalls per Chat oder im Vorlesungssaal gestellt werden.



Teilen sie die Präsentation in Zoom, indem sie auf das „Bildschirm freigeben“ Symbol



klicken. In dem sich öffnenden Auswahlmenu können sie nun die gestartete PowerPoint auswählen. Abschließend auf den Knopf „Bildschirm freigeben“

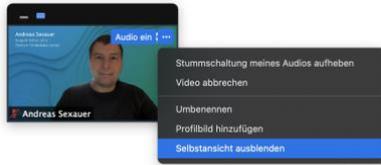


klicken.

Die Präsentation wird nun über den Beamer im Vollbild ausgegeben und gleichzeitig über Zoom geteilt. In Zoom können Sie zusätzlich über eine Webcam ein Video teilen.



Das eigene Videobild kann durch Klicken auf die drei Punkte im Videobild mit „Selbstansicht ausblenden“ auf der Projektion ausgeblendet werden. Es ist weiterhin für Teilnehmende über Zoom sichtbar.

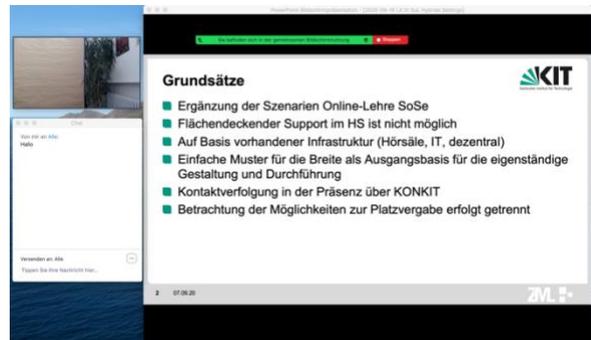


Die Interaktion beschränkt sich auf gelegentliche Fragen im Chat oder im Vorlesungssaal. Da Sie den Chat in Zoom nicht sehen können, sollten Sie sich durch eine Person im Hörsaal, die diesen mit einem eigenen Laptop verfolgt, unterstützen lassen. Diese Rolle kann gut auch anwesenden Studierenden übertragen werden.

## Fensteranordnung 2 (Vorlesung mit interaktivem Teil)

**Auf der Projektion wird eine Anordnung aus Inhalten, Webcam und Chat angezeigt.**

Haben Sie eine Vorlesung, in der Sie mehr Interaktion mit online Teilnehmenden realisieren wollen, ist diese Darstellung geeignet. Hier steht Ihnen nicht nur der Chat zur Verfügung, sondern es ist möglich, Teilnehmende aus Zoom visuell und akustisch einzubinden. So ist beispielsweise eine Diskussion mit den Teilnehmenden vor Ort und in Zoom möglich. Da hierfür aber die Aktivität in Zoom aufmerksam überwacht werden sollte, ist eine weitere Person nötig, die sich um die Moderation in Zoom kümmert. In Szenario zwei sollen Chat, Video und Präsentation als Fenster auf dem Desktop/Schreibtisch angeordnet werden, dadurch ist eine hohe Flexibilität gegeben. Der Inhalt des PP Fensters kann geändert werden oder einfach alle Fenster sehr schnell neu angeordnet werden ohne, dass ein größerer Aufwand in Zoom nötig ist.



1. Ändern Sie den Präsentationsmodus in PowerPoint von Vollbild auf Fenster. Klicken sie

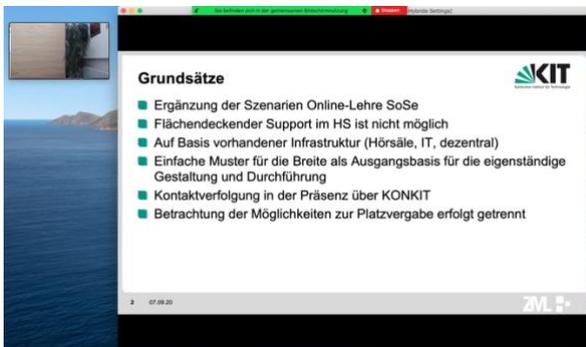
hierzu in Präsentation auf die Schaltfläche Bildschirmpräsentation einrichten



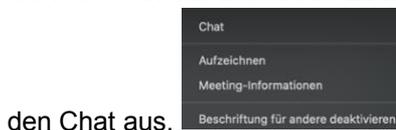
Wählen Sie im Menu den Eintrag „Ansicht durch ein Individuelles Fenster“.



2. Starten Sie die PowerPoint Präsentation  in der unteren Leiste. Die Präsentation wird nun als Fenster angezeigt und nicht mehr im Vollbild.
3. Teilen sie nun die Präsentation in Zoom, indem sie auf das „Bildschirm freigeben“ Symbol  klicken. In dem sich öffnenden Auswahlmene können sie nun die gestartete PowerPoint  auswählen. Abschließend auf den Knopf „Bildschirm freigeben“  klicken
4. Ordnen Sie das Fenster von PowerPoint auf Ihrem Bildschirm so an, dass 2/3 des Bildschirmes belegt sind. Platzieren sie das kleine Zoom-Videofenster neben der PowerPoint.

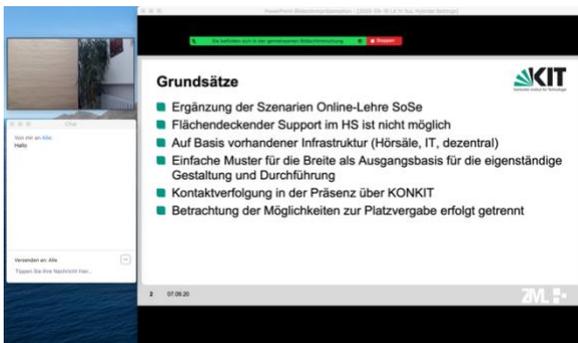


Gehen Sie in das Menü von Zoom und klicken Sie hier auf „Mehr“  und wählen Sie



den Chat aus.

5. Das Chatfenster können Sie nun unter dem Videofenster platzieren.



Die Präsentation wird nun in Zoom geteilt, gleichzeitig werden die sichtbaren Fenster auch über den Beamer ausgegeben. Sie können nun Fragen per Video aus Zoom und schriftliche Fragen aus dem Chat in die Vorlesung integrieren. Möchten Sie statt der Präsentation den Visualizer teilen, so wählen Sie bei Bildschirm teilen in Zoom unter „Erweitern“ „Inhalt von 2. Kamera“ aus. Das Bild der Visualizer-

Kamera wird dann von Zoom als Fenster angezeigt und kann wie die Präsentation angeordnet werden.

Melden sich online Studierende per Videobild und Ton zu Wort, wird der Ton über die Lautsprecher im Hörsaal ausgegeben und das Videobild - sofern eingeschaltet - angezeigt. Die Anzeige der Videobilder können Sie im Videofenster verändern.

---

## Infos & Kontakt

**Letzte Aktualisierung** 21.10.2020

### Lizenzhinweis



Diese Anleitung für die Erstellung von digitalem Lehrmaterial des Zentrum für Mediales Lernen (ZML) am Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

### Impressum

**Herausgeber** Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe

**Kontakt** Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe Deutschland Tel.: +49 721 608-48200 Fax: +49 721 608-48210 E-Mail: [info@zml.kit.edu](mailto:info@zml.kit.edu)